

# Standardprüfstrategie - Banken / Wertpapierhäuser

Anhang 2 zum FINMA-RS 13/3; Version vom 4. November 2020; anwendbar ab 1. Januar 2022

Bewilligungsträger / Gruppe, Domizil	
Aufsichtskategorie	
Prüfgesellschaft	
Leitender Prüfer	
Prüfungsjahr (prospektiv)	

	Ankreuzen
Nur Einzelstufe	
Einzel- und Konzernstufe (Stammhausstruktur)	
Nur Gruppenstufe (Holdingstruktur / atypische Struktur)	

ID	Prüfgebiete / Prüffelder / Themen	Prüftiefe / Periodizität (gemäss Standardprüfstrategie)	Letzte Interventionen		Nettorisiko	Aktuelle / geplante Intervention					Begründung Prüfstrategie / kurze Beschreibung der Prüfbereiche	
			Angabe des Jahres mit letzter Intervention mit Prüftiefe "Prüfung"	Angabe des Jahres mit letzter Intervention mit Prüftiefe "Kritische Beurteilung"		Prüfung / Kritische Beurteilung / Keine	in Anwendung der Standardprüfstrategie (ankreuzen)	angepasste Prüfstrategie aufgrund des Risikos (ankreuzen)	angepasste Prüfstrategie aufgrund anderer Motive (ankreuzen)	Nachprüfungen (ankreuzen)		
<b>Einzelstufe</b>												
PS.EMS.EMA	Eigenmittel / Solvenz: Nicht modellbasierte Eigenmittelanforderungen	Keine Intervention falls Nettorisiko tief; Prüfung alle 6 Jahre falls Nettorisiko mittel; Intervention alle 3 Jahre falls Nettorisiko hoch (abwechselnd kritische Beurteilung - Prüfung); Jährliche Prüfung falls Nettorisiko sehr hoch										
PS.EMS.INM	Eigenmittelanforderungen aus und Bewilligungsvoraussetzungen für von der FINMA bewilligte interne Modellansätze	Graduelle Abdeckung der Elemente über 4 Jahre. Bei Nettorisiko „tief“ erfolgt die Abdeckung grundsätzlich mit Prüftiefe "kritische Beurteilung" und bei Nettorisiko „mittel“ bis „sehr hoch“ mit Prüftiefe „Prüfung“.										
PS.EMS.EPP	Eigenmittel / Solvenz: Eigenmittelpuffer und -planung											
PS.EMS.PRI	Eigenmittel / Solvenz: Deckung der privilegierten Einlagen											
PS.GRM.KRR.IBA	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Kreditrisiken aus Interbankgeschäften											
PS.GRM.KRR.HYP	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Kreditrisiken aus Hypothekengeschäften											
PS.GRM.KRR.KMZ	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Kreditrisiken aus kommerziellen Kreditgeschäften											
PS.GRM.KRR.LOM	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Kreditrisiken aus Lombardkreditgeschäften											
PS.GRM.KRR.WKR	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Weitere Kreditrisiken (bspw. Finanzanlagen)											
PS.GRM.MKR.ZIR	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Marktrisiken aus Zinsänderungsrisiken (Bankenbuch)											
PS.GRM.MKR.WAH	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Marktrisiken aus Währungsrisiken											
PS.GRM.MKR.WMR	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Weitere Marktrisiken											
PS.GRM.VR.EXO	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Einhaltung der Verhaltensregeln gegenüber Kunden im Zusammenhang mit "Execution-only"											
PS.GRM.VR.ABE	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Einhaltung der Verhaltensregeln gegenüber Kunden im Zusammenhang mit Anlageberatung											
PS.GRM.VR.VVM	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Einhaltung der Verhaltensregeln gegenüber Kunden im Zusammenhang mit Vermögensverwaltungsmandaten											
PS.GRM.VR.TRE	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Einhaltung der Verhaltensregeln gegenüber Kunden im Zusammenhang mit Treuhandanlagen											
PS.GRM.VR.BRD	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Einhaltung der Verhaltensregeln gegenüber Kunden im Zusammenhang mit Brokerage und Depotgeschäft											
PS.GRM.VR.MIN	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Einhaltung der Verhaltensregeln zur Marktintegrität											

ID	Prüfgebiete / Prüffelder / Themen	Prüftiefe / Periodizität (gemäss Standardprüfstrategie)	Letzte Interventionen		Nettorisiko	Aktuelle / geplante Intervention					Begründung Prüfstrategie / kurze Beschreibung der Prüfbereiche		
			Angabe des Jahres mit letzter Intervention mit Prüftiefe "Prüfung"	Angabe des Jahres mit letzter Intervention mit Prüftiefe "Kritische Beurteilung"		Prüfung / Kritische Beurteilung / Keine	in Anwendung der Standardprüfstrategie (ankreuzen)	angepasste Prüfstrategie aufgrund des Risikos (ankreuzen)	angepasste Prüfstrategie aufgrund anderer Motive (ankreuzen)	Nachprüfungen (ankreuzen)			
PS.GRM.PFL.OHS	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Einhaltung der Pflichten bei Betrieb eines organisierten Handelssystems	Jährliche Prüfung falls Nettorisiko sehr hoch											
PS.GRM.PFL.DET	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Einhaltung der Pflichten im Zusammenhang mit Derivat-Transaktionen												
PS.GRM.RIG.ZAV	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Weitere Risiken aus indifferenten Geschäften: Zahlungsverkehr												
PS.GRM.RIG.WIG	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Weitere Risiken aus indifferenten Geschäften												
PS.GRM.ARP	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Andere Risiken aus Rechts- und Prozessrisiken												
PS.GRM.CPL	Geschäftsrisiken / Risikomanagement: Andere Risiken im Zusammenhang mit Compliance-Fragen												
PS.LIQ.QUA	Qualitative Liquiditätsanforderungen												
PS.LIQ.QUN	Quantitative Liquiditätsanforderungen												
PS.RKZ.EIN	Geschäftsrisiken / Risikokonzentrationen: Risikoverteilungsvorschriften												
PS.RKZ.KRE	Geschäftsrisiken / Risikokonzentrationen in den Kreditgeschäften												
PS.RKZ.REF	Geschäftsrisiken / Risikokonzentrationen aus der Refinanzierung												
PS.RKZ.MKR	Geschäftsrisiken / Risikokonzentrationen aus den Marktrisiken												
PS.RKZ.ARK	Geschäftsrisiken / Andere Risikokonzentrationen												
PS.CGO.OOB	Ordnungsmässigkeit der Geschäfte mit Organen und qualifizierten Beteiligten												
PS.IOK.GEN	Interne Organisation und internes Kontrollsystem	Graduelle Abdeckung der Elemente über 6 Jahre											
PS.IOK.INF	Informatik (IT)	Graduelle Abdeckung der Elemente über 6 Jahre											
PS.IOK.EKD	Umgang mit elektronischen Kundendaten	Keine Intervention falls Nettorisiko tief; Prüfung alle 6 Jahre falls Nettorisiko mittel; Intervention alle 3 Jahre falls Nettorisiko hoch (abwechselnd kritische Beurteilung - Prüfung); Jährliche Prüfung falls Nettorisiko sehr hoch											
PS.IOK.IRE	Interne Revision	Jährliche kritische Beurteilung											
PS.IOK.OBC	Outsourcing	Graduelle Abdeckung der Elemente über 6 Jahre; Für neue Outsourcing-Vereinbarungen Prüfung im ersten Jahr											
PS.IOK.BCM	BCM (business continuity management)	Keine Intervention falls Nettorisiko tief; Prüfung alle 6 Jahre falls Nettorisiko mittel;											
PS.IOK.ZRR.RRK	Zentrale Funktionen zur Risikokontrolle und Risikominderung: Risikokontrollfunktion												

ID	Prüfgebiete / Prüffelder / Themen	Prüftiefe / Periodizität (gemäss Standardprüfstrategie)	Letzte Interventionen		Nettorisiko	Aktuelle / geplante Intervention					Begründung Prüfstrategie / kurze Beschreibung der Prüfbereiche
			Angabe des Jahres mit letzter Intervention mit Prüftiefe "Prüfung"	Angabe des Jahres mit letzter Intervention mit Prüftiefe "Kritische Beurteilung"		Prüfung / Kritische Beurteilung / Keine	in Anwendung der Standardprüfstrategie (ankreuzen)	angepasste Prüfstrategie aufgrund des Risikos (ankreuzen)	angepasste Prüfstrategie aufgrund anderer Motive (ankreuzen)	Nachprüfungen (ankreuzen)	
PS.IOK.ZRR.COM	Zentrale Funktionen zur Risikokontrolle und Risikominderung: Compliance-Funktion	Intervention alle 3 Jahre falls Nettorisiko hoch (abwechselnd kritische Beurteilung - Prüfung); Jährliche Prüfung falls Nettorisiko sehr hoch									
PS.IOK.QOR	Qualitative Anforderungen an das Management operationeller Risiken										
PS.GWG.GEN	Einhaltung der Geldwäschereivorschriften	Prüfung alle 3 Jahre falls Nettorisiko tief; Prüfung alle 2 Jahre falls Nettorisiko mittel; Jährliche Prüfung falls Nettorisiko hoch oder sehr hoch									
PS.GWG.NAR	Kontakt- und nachrichtenlose Vermögenswerte	Keine Intervention falls Nettorisiko tief; Prüfung alle 6 Jahre falls Nettorisiko mittel; Intervention alle 3 Jahre falls Nettorisiko hoch (abwechselnd kritische Beurteilung - Prüfung); Jährliche Prüfung falls Nettorisiko sehr hoch									
PS.REP.GEN	Einhaltung der Reportingpflichten										
PS.WAV.GEN	Einhaltung von weiteren aufsichtsrechtlichen Vorschriften										
<b>Konsolidierte Aufsicht</b>											
<b>Qualitative Elemente</b>											
PS.KON.QUA.CGO	Corporate Governance auf Gruppenstufe	Jährliche kritische Beurteilung									
PS.KON.QUA.RRK	Gruppenfunktionen zur Risikokontrolle und Risikominderung	Jährliche kritische Beurteilung; Jährliche Prüfung falls Nettorisiko sehr hoch									
PS.KON.QUA.IRE	Gruppeninterne Revision	Jährliche kritische Beurteilung									
PS.KON.QUA.GWG	Konzernweite Massnahmen zur Geldwäschereibekämpfung	Prüfung alle 3 Jahre falls Nettorisiko tief; Prüfung alle 2 Jahre falls Nettorisiko mittel; Jährliche Prüfung falls Nettorisiko hoch oder sehr hoch									
PS.KON.QUA.DET	Konzernweite Massnahmen zur Einhaltung der Pflichten im Zusammenhang mit Derivat-Transaktionen										
PS.KON.QUA.LIQ	Konzernweite Massnahmen zur Einhaltung der qualitativen Liquiditätsvorschriften										
PS.KON.QUA.ERV	Konzernweite Vorkehrungen zur Einhaltung der Eigenmittel- und Risikoverteilungsvorschriften	Keine Intervention falls Nettorisiko tief; Prüfung alle 6 Jahre falls Nettorisiko mittel; Intervention alle 3 Jahre falls Nettorisiko hoch (abwechselnd kritische Beurteilung - Prüfung); Jährliche Prüfung falls Nettorisiko sehr hoch									
PS.KON.QUA.IFE	Intragroup-Finanzierungsstrukturen und Eventualverpflichtungen und der diesbezüglichen Massnahmen zu Governance, IKS und Risikomanagement										
PS.KON.QUA.WAV	Konzernweite Massnahmen zur Einhaltung von weiteren Schweizerischen und ausländischen aufsichtsrechtlichen Vorschriften										

ID	Prüfgebiete / Prüffelder / Themen	Prüftiefe / Periodizität (gemäß Standardprüfstrategie)	Letzte Interventionen		Nettorisiko	Aktuelle / geplante Intervention					Begründung Prüfstrategie / kurze Beschreibung der Prüfbereiche	
			Angabe des Jahres mit letzter Intervention mit Prüftiefe "Prüfung"	Angabe des Jahres mit letzter Intervention mit Prüftiefe "Kritische Beurteilung"		Prüfung / Kritische Beurteilung / Keine	in Anwendung der Standardprüfstrategie (ankreuzen)	angepasste Prüfstrategie aufgrund des Risikos (ankreuzen)	angepasste Prüfstrategie aufgrund anderer Motive (ankreuzen)	Nachprüfungen (ankreuzen)		
<b>Quantitative Elemente</b>												
PS.KON.QUN.EMV	Einhaltung der nicht modellbasierten Eigenmittelanforderungen	Keine Intervention falls Nettorisiko tief; Prüfung alle 6 Jahre falls Nettorisiko mittel; Intervention alle 3 Jahre falls Nettorisiko hoch (abwechselnd kritische Beurteilung - Prüfung); Jährliche Prüfung falls Nettorisiko sehr hoch										
PS.KON.QUN.INM	Einhaltung der Eigenmittelanforderungen aus und Bewilligungsvoraussetzungen für von der FINMA bewilligte interne Modellansätze	Graduelle Abdeckung der Elemente über 4 Jahre. Bei Nettorisiko „tief“ erfolgt die Abdeckung grundsätzlich mit Prüftiefe "kritische Beurteilung" und bei Nettorisiko „mittel“ bis „sehr hoch“ mit Prüftiefe „Prüfung“.										
PS.KON.QUN.RKZ	Einhaltung der Risikoverteilungsvorschriften	Keine Intervention falls Nettorisiko tief; Prüfung alle 6 Jahre falls Nettorisiko mittel; Intervention alle 3 Jahre falls Nettorisiko hoch (abwechselnd kritische Beurteilung - Prüfung); Jährliche Prüfung falls Nettorisiko sehr hoch										
PS.KON.QUN.LIQ	Einhaltung der quantitativen Liquiditätsvorschriften											
PS.KON.QUN.REP	Einhaltung der konsolidierten Reportingpflichten											
<b>Ergänzende Elemente (1)</b>												
PS.KON.EEL.KRR	Geschäftsrisiken aus Kreditrisiken (inkl. Risikokonzentrationen)											
PS.KON.EEL.MKR	Geschäftsrisiken aus Marktrisiken (inkl. Risikokonzentrationen)											
PS.KON.EEL.OPR	Geschäftsrisiken aus operationellen Risiken (inkl. Risikokonzentrationen)											
PS.KON.EEL.ANR	Geschäftsrisiken aus anderen Risiken (inkl. Risikokonzentrationen)											

(1) Siehe Wegleitung zur Durchführung der Aufsichtsprüfung: Kapitel II "Risikoanalyse Banken und Wertpapierhäuser"

**Intervention FINMA betreffend Basisprüfung**

Prüfgebiete / Prüffelder	Besondere Vorgaben	Begründung der Intervention	Prüftiefe

**Zusatzprüfungen**

Prüfgebiete / Prüffelder	Besondere Vorgaben	Rechtliche Grundlagen	Prüftiefe
werden individuell festgelegt			